

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 01.07. - 05.07.2024 unter der Seminarnummer 802924 das Seminar „Selbstführung und innere Orientierung im beruflichen Alltag - Präsent, flexibel, authentisch“ durch.

Ich

wohnhaf in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Zielgruppe, Lernziele, Programm) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, Es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor Az.: 48.06-7348).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des SBFVG. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFVG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/3261/23 vom 30.08.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 02.12.2025)
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-23-1034 vom 16.10.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 30.06.2026)
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2024/374 vom 15.04.2024, Anerkennung gültig bis 30.06.2026)
- **Schleswig-Holstein** (gemäß Anerkennung WBG/B/32575 vom 02.05.2024, Anerkennung gültig bis 05.07.2024).
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 6-10 Wochen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2 - 21 - 8 - 1588/82).

(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Selbstführung und innere Orientierung im beruflichen Alltag
Ort: Kloster Springiersbach, Bengel
Dozent: Andreas Neimcke
Termin: 01.07. - 05.07.2024

Montag

13.00 - 14.30 Uhr Einführung in die Seminarthematik - Stärkung der Eigenverantwortung im Beruf
14.45 - 18.15 Uhr Sichere Entscheidungen durch innere Orientierung im Beruf (Erweiterung der Entscheidungskompetenz)
19.15 - 20.45 Uhr Achtsamkeitsübung zum Thema Eigenverantwortung und Entscheidungskompetenz

Dienstag

09.00 - 09.45 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den Berufsalltag
09.50 - 12.15 Uhr Selbstführung: Möglichkeiten und Grenzen (Erweiterung der Selbstwirksamkeit)
14.45 - 17.45 Uhr Möglichkeiten eines achtsamen Handelns auch in schwierigen (Berufs-)Situationen (Konfliktkompetenz)
17.50 - 18.15 Uhr Achtsamkeitsübung zum Thema Selbstführung

Mittwoch

09.00 - 09.45 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den Berufsalltag
09.50 - 12.15 Uhr Sicherheit bei (beruflichen) Entscheidungen auch gegen äußeren Widerstände und in Drucksituationen (Stress): Was ist richtig, was ist wichtig? (Erweiterung der Selbstwirksamkeit)
14.45 - 17.45 Uhr Stärkung von Flexibilität, Authentizität, Präsenz Gestaltung eines authentischen und flexiblen Handelns aus einer echten Präsenz heraus (Erweiterung der Handlungskompetenz)
17.45 - 18.15 Uhr Achtsamkeitsübung zum Thema Präsenz
19.40 - 20.25 Uhr Achtsamkeitsübung: Mit Flexibilität auf die Herausforderungen reagieren

Donnerstag

09.00 - 09.45 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den Berufsalltag
09.50 - 12.15 Uhr Mehrdimensionales Denken und Handeln in komplexen Berufssituationen (Erweiterung der Selbstwirksamkeit)
14.45 - 17.45 Uhr Entwicklung einer wertschätzenden Kommunikation ohne Bewertungen und Urteile (Kommunikationskompetenz)
17.45 - 18.15 Uhr Achtsamkeitsübung zum Thema Kommunikationskompetenz

Freitag

07.55 - 09.00 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den Berufsalltag
09.00 - 12.00 Uhr Weitere Integration neuer Verhaltensweisen präsentieren, flexiblen und authentischen Handelns in den Berufsalltag
12.00 - 13.05 Uhr Zusammenfassung des Seminars und Abschlussbesprechung

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden – je nach Bedarf der Teilnehmenden – Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag (z.B. Arbeitsleistung, Handlungsfähigkeit, Umgang mit Konflikten, Kommunikation im Team und zu Kunden) werden - situationsbezogen und teilnehmerorientiert ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmer - thematisiert.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit des o.a. Programmes ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten. Es finden Meditationen außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen 30 Zeitstunden statt (Mo-Fr: vor dem Frühstück, Mo-Do: nach dem Abendessen). Es finden Aufenthalte in der Natur außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen 30 Zeitstunden statt.

Seminarziele: Die Teilnehmenden sollen neue Kompetenzen (Selbstführung, Eigenverantwortung, Sozialkompetenz, Emotionale Kompetenz, spirituelle Kompetenz, Konflikt- und Kommunikationskompetenz, flexible Reaktionsfähigkeit, Umsetzungskompetenz) für das Berufsleben entwickeln, um so die Arbeitsfähigkeit zu erhalten, die berufliche Mobilität zu erweitern und für die Herausforderungen der zukünftigen Arbeitswelt (Agilität, Zukunftsfähigkeit, Arbeitswelt 2030) vorbereitet zu sein.

Zielgruppe: Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die die vermittelten Kompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit benötigen und für ihr Berufsleben erweitern möchten. Die Beantragung eines Bildungsurlaubs / einer Bildungszeit ist keine Voraussetzung für Ihre Teilnahme, das Seminar steht Ihnen also auch offen, wenn Sie keinen Bildungsurlaub bzw. keine Bildungszeit in Anspruch nehmen.